
1 Was ist VPN before Login?

VPN before Login ermöglicht es, eine gesicherte VPN-Verbindung zum TU-Netz herzustellen, **bevor** die Anmeldung (Login) des/der Nutzer_in bei Windows erfolgt. Diese Neuerung hat für Nutzer_innen folgende Vorteile gegenüber der VPN-Anmeldung nach der Windows-Anmeldung:

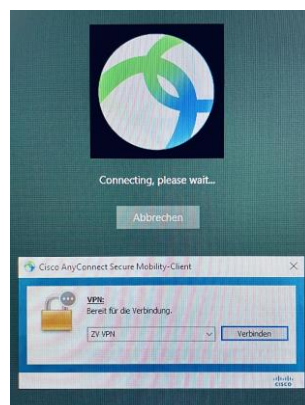
- Der Rechner kann bereits vor der Windows-Anmeldung eine Verbindung zum TU-Netz herstellen und daher die Netzlaufwerke vollständig einbinden. Das bekannte Phänomen, dass die Netzlaufwerke zunächst mit rotem X dargestellt werden und z.B. OneNote-Notizbücher nicht synchronisieren, fällt weg.
- Die Erstanmeldung für neue oder vollständig neu installierte Rechner kann auch im mobilen Arbeiten vorgenommen werden.
- Der regelmäßige Anschluss eines Geräts an das ZV-LAN im Büro kann entfallen, wenn stattdessen regelmäßig VPN before Login genutzt wird.
- Hat ein_e Nutzer_in Anmeldeprobleme bei Windows, ist trotzdem bereits Support mit Fernwartung möglich, wenn die VPN Verbindung hergestellt werden kann. Zeitaufwändige Vor-Ort-Termine können so häufiger vermieden werden.

2 So wird VPN before Login genutzt

Nach einem Neustart finden Sie auf dem Anmeldebildschirm (also nach Drücken von STRG+ALT+ENTF) unten rechts folgende Icons:



Klicken Sie auf das umrahmte Symbol. Nach einem Augenblick öffnet sich das bekannte Anmeldefenster der Cisco AnyConnect VPN-Software:



Melden Sie sich wie gewohnt beim VPN an. Anschließend können Sie sich bei Windows einloggen.

3 Troubleshooting

3.1 VPN scheitert – kein Netz

Wenn sie in einer Umgebung sind, in der sie WLAN nutzen, kann es vorkommen, dass der Rechner noch keine Verbindung zum WLAN hat. Dies tritt auch auf, wenn Sie einen neuen Rechner im heimischen WLAN erstmalig in Betrieb nehmen. Dann wird auch die VPN-Verbindung scheitern.

Sie erkennen dies daran, dass anstelle eines Icons, das einen Bildschirm mit Kabel und Stecker symbolisieren soll, eine Weltkugel angezeigt wird.



Klicken Sie in diesem Fall auf zunächst auf die Weltkugel. Es werden die verfügbaren WLAN Netze angezeigt. Stellen Sie die Verbindung zum gewünschten WLAN her und machen Sie anschließend wie unter Punkt 2 beschrieben weiter.

3.2 Anderes VPN nutzen – muss ich den Rechner neu starten?

Sie können während einer Windows-Sitzung das VPN wie auch bisher ganz normal mit der Cisco AnyConnect-Software wechseln, beenden und neu verbinden.

Ebenso ist es auch weiterhin möglich, die VPN-Verbindung erst nach der Windows-Anmeldung herzustellen. Dann entfallen die oben genannten Vorteile.

3.3 Wie häufig ist ein Neustart mit VPN before Login erforderlich?

Sie sollten regelmäßig – mindestens einmal wöchentlich – den Rechner neu starten und vor der Windows-Anmeldung die VPN-Verbindung herstellen. Dies ersetzt den früher geforderten regelmäßigen Neustart im ZV-LAN.

Der regelmäßige Neustart stellt verschiedene Dinge sicher:

- Ihr Rechner behält die Vertrauensstellung gegenüber dem TU-Netz.
- Die Lizenzaktivierung für Windows und MS Office bleibt erhalten.
- Es ist sichergestellt, dass das Gerät tatsächlich alle Sicherheits-Updates erhalten kann. Ein nicht auf dem aktuellen Softwarestand befindliches Gerät stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar.

Anmerkung: *Viele Updates bauen aufeinander auf und setzen einen Neustart nach einem vorigen Update voraus. Je länger Updates nicht eingespielt werden können, desto größer wird der Stau und desto länger dauert und desto mehr Neustarts erfordert dann der Abbau des Update-Staus.*

3.4 Kein VPN before Login vorhanden, das Symbol fehlt

Das Zusatzmodul für diese Funktion wurde im Hintergrund an alle Geräte verteilt. Sollte es bei Ihnen dennoch fehlen, öffnen Sie das Software-Depot und suchen Sie nach *Cisco Systems AnyConnect Start Before Login Module*. Wählen Sie den Eintrag aus und klicken dann auf „Paket installieren“ (auch wenn angezeigt wird, dass es bereits installiert ist). Anschließend wird ein Neustart angefordert.

Ist das in Abschnitt 2 beschriebene Vorgehen danach immer noch nicht möglich, wenden Sie sich bitte an den [IT-Support](#).